

Pierre Bo 
Die feinen Ur  dandelon.com

© 2008 [AGI-Information Management Consultants](#)
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to [dandelon.com](#) network.

Kritik der gesellschaftlichen Urteilskraft

Übersetzt von
Bernd Schwibs und Achim Russer

Suhrkamp

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur deutschen Ausgabe	11
Einleitung	17

ERSTER TEIL:
GESELLSCHAFTLICHE KRITIK
DES GESCHMACKSURTEILS

<i>1. Bildungsadel: Titel und Legitimitätsnachweis.</i>	31
Titel	39
- Die Wirkung des Titels	47
- Die ästhetische Einstellung	57
- Reiner und »barbarischer« Geschmack	60
- »Populäre Ästhetik«	64
- Ästhetische Distanzierung	68
- Eine anti-kantianische »Ästhetik«	81
- Ethik, Ästhetik und Ästhetizismus	85
- Neutralisierung und das Universum der Möglichkeiten	94
- Die Distanz zur Notwendigkeit	100
- Der ästhetische Sinn als Sinn für die Distinktion	104
Legitimitätsnachweis	115
- Stütze und Erwerbsstil	120
- Der »Gelehrte« und der »Mann von Welt«	125
- Erfahrung und Wissen	134
- Die angestammte Welt	136
- Geerbtes und erworbenes Kapital	143
- Die zwei Märkte	150
- Faktoren und Kräfte	*61

ZWEITER TEIL:
DIE ÖKONOMIE DER PRAXISFORMEN

<i>2. Der Sozialraum und seine Transformationen.</i>	171
Klassenlage und soziale Konditionierungen	174
- Variablen und Variablensysteme	176
- Die konstruierte Klasse	182
- Soziale Klasse und Laufbahnklasse	187
- Kapital und Markt	193
Ein dreidimensionaler Raum	195
Die Umstellungsstrategien	210
- Einstufung, Abstufung, Umstufung	221
- Umstellungsstrategien und morphologische Veränderungen	227
- Zeit um zu begreifen	237
- Eine geprellte Generation	241
- Der Kampf gegen die Deklassierung	248
- Die Wandlungsprozesse im Bildungssystem	255
- Die Konkurrenzkämpfe und die Verschiebung der Struktur.	261
<i>j. Der Habitus und der Raum der Lebensstile.</i>	277
Die Homologie der Räume	286
- Form und Substanz	288
- Drei Arten des Sich-Unterscheidens	298
- Ungezwungen oder unverfroren?	311
- Das Sichtbare und das Unsichtbare	322
Die Gesamtbereiche der stilistischen Möglichkeiten	332

4. <i>Die Dynamik der Felder.</i>	355
Das Zusammenspiel von Güterproduktion und Geschmacksproduktion	362
- Die Wirkung der Homologien	367
- Wahlverwandtschaften	373
Die symbolischen Auseinandersetzungen.	378

DRITTER TEIL:
KLASSEN GESCHMACK UND LEBENSSTIL

<i>J. Der Sinn für Distinktion.</i>	405
Aneignungsweisen von Kunst	416
Die Varianten des herrschenden Geschmacks.	442
Der zeitliche Einschnitt	462
Temporelle und spirituelle Größen.	497
6. <i>Bildungsbeflissenheit.</i>	500
Kennen und Anerkennen.	503
Der Autodidakt und die Schule.	513
Die Linie und der Hang.	519
Die Varianten des kleinbürgerlichen Geschmacks	531
Das absteigende Kleinbürgertum.	541
Das exekutive Kleinbürgertum.	549
Das neue Kleinbürgertum.	561
Von der Pflicht zur Pflicht zum Genuß.	573
7. <i>Die Entscheidung für das Notwendige.</i>	585
Der Geschmack am Notwendigen und das Konformitäts- prinzip.	587
Herrschaftseffekte.	601

8. <i>Politik und Bildung</i>	620
Zensus und Zensur.	624
Statuskompetenz und Statusinkompetenz.	632
Das Recht auf Meinungsäußerung.	642
Die persönliche Meinung.	648
Produktionsweisen von Meinung.	654
Sinnverlust und Sinnentstellung.	669
Moralische und politische Ordnung.	678
Klassenhabitus und politische Meinung.	686
Meinungsangebot und Meinungsnachfrage.	690
Der politische Raum.	707
Der spezifische Laufbahneffekt.	707
Politische Sprache.	719
<i>Schluß: Klassen und Klassifizierungen</i>	727
Inkorporierte soziale Strukturen.	729
Begriffsloses Erkennen.	734
Vom Interesse diktierte Zuschreibungen.	741
Der Kampf der Klassifikationssysteme.	748
Realität der Vorstellung und Vorstellung der Realität . . .	752
<i>Nachschrift: Elemente einer »Vulgärkritik« der »reinen-'</i> <i>Kritiken</i>	756
Der Ekel vor dem »Leichten«.	757
»Reflexions-Geschmack« und »Sinnen-Geschmack«. . . .	761
Das verleugnete gesellschaftliche Verhältnis.	768
Parerga und Parahpomena.	773
Die Lust am Lesen.	779

<i>Anhang I: Einige Überlegungen zur Methode.</i>784
<i>Der Fragebogen.</i>	800
<i>Beobachtungsplan.</i>	809
<i>Anhang II: Zusätzliche Quellen.</i>	811
<i>Anhang III: Die statistischen Daten. Die Erhebung</i>	821
<i>Anhang IV: Ein Gesellschaftsspiel.</i>	842
Glossar.	864
Bildnachweise.	875
Verzeichnis der Tabellen und Diagramme im Textteil . . .	876
Namen-und Sachregister.	880